

Aachen, 11.04.2023

Antrag Ausgabegenehmigung:

Anschaffung Sportbus

Liebe Mitglieder des StuPa, lieber Asta, lieber SpoA,

hiermit beantrage ich die Genehmigung zur **Anschaffung eines neuen Sportbusses** aufgrund eines Diebstahls. Wir beantragen die **Ausgabegenehmigung für bis zu 47.000,00 €**. Die Ausgabe sollte rückwirkend durch die Kasko-Zahlung der Versicherung deutlich kleiner ausfallen.

Das Sportreferat besitzt regulär zwei Sportbusse, die den Sportgruppen und der Studierendenschaft für Turniere, Wettkämpfe, etc. zur Verfügung gestellt werden. Einer dieser Busse (AC-SR4001) wurde uns in der Zeit vom 25.03-30.03.2023 entwendet.

- Die Versicherung erstattet einen Großteil des Betrages (Zeitwert), sodass die Kosten weitgehend durch die Versicherungszahlungen gedeckt werden.
- Der Bedarf ist gerade in den Frühlings- und Sommermonaten groß, sodass wir sehr zeitnah einen neuen Bus anschaffen wollen.
- Im Haushalt des Sportreferates ist ausreichend Budget eingeplant.
63600 – Sportbus & Busausstattung – Sonstiges
Budget von 60.000
- Im Anhang befindet sich eine Aufstellung zu möglichen Angeboten.

Das Sportreferat sowie der Sportausschuss befürworten eine zeitnahe Neuanschaffung (Beschluss SpoA).

- Nach § 15 der Finanzordnung der Studierendenschaft handelt es sich bei der Summe für uns eine Ausgabe von erheblicher Höhe. Daher ist die Zustimmung des Studierendenparlaments erforderlich und wir würden uns freuen, wenn ihr den Antrag unterstützt.



Sportreferat an den Aachener Hochschulen
Mies-van-der-Rohe-Straße 3
52074 Aachen

Telefon: +49 (0)241 80- 243 97
www.sr.rwth-aachen.de
sportreferat@sr.rwth-aachen.de

Ausführliche Begründung

| | |
|--|---|
| Bedarf aus der Studierendenschaft/den Sportgruppen | 3 |
| Buchungszahlen | 3 |
| Statistik KM | 4 |
| Entscheidungsfindung Kauf eines gebrauchten VW T6 | 4 |
| Welche Eigenschaften und Voraussetzungen sind entscheidend | 4 |
| Warum keine Leihwagen | 5 |
| Warum kein Leasing | 6 |
| Warum kein E-Modell? | 6 |
| Warum Hersteller und Modell? | 7 |
| Gebrauchtwagen | 7 |
| Angebote | 8 |
| Finanzierung | 8 |
| Budget | 8 |
| Kosten-Nutzen | 8 |
| Schnelle Anschaffung | 8 |



Sportreferat an den Aachener Hochschulen
 Mies-van-der-Rohe-Straße 3
 52074 Aachen

Telefon: +49 (0)241 80- 243 97
 www.sr.rwth-aachen.de
 sportreferat@sr.rwth-aachen.de

Bedarf aus der Studierendenschaft/den Sportgruppen

Der Bedarf in der Studierendenschaft und speziell in den Sportgruppen ist groß. Die Sportbusse sind vor allem für lange Strecken und materialintensive Fahrten geeignet und werden hauptsächlich dafür genutzt. Besonders große Gruppen profitieren von diesem Angebot.

Buchungszahlen

Wie der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen ist, sind die Buchungszahlen für die beiden Busse sehr hoch. Insgesamt gibt es an 249 von 459 Tagen Buchungen. Bei 50 % aller Buchungstage sind beide Sportbusse verwendet worden. Bis auf den Winter ist damit praktisch jedes Wochenende mindestens ein Sportbus gebucht und selbst im Winter laufen einige Tages- und Wochenbuchungen. An beliebten Tagen wie den langen Wochenenden im Frühjahr haben wir noch weit mehr Interessenten.

Kurzstrecken werden schon jetzt über Alternativen wie das Semesterticket sowie PKWs abgewickelt. Nicht mit eingerechnet sind die kurzen Transportfahrten im Rahmen des Hochschulsports; diese sind nicht bei den Buchungen aufgeführt.

| | |
|-----------------------|-------------|
| Betrachteter Zeitraum | 459 Tage |
| Gebuchte Tage (total) | 249 Tage |
| Gebuchte Tage (%) | 54 % |
| Durchs. Tage/Buchung | 2,797752809 |

| | |
|---|----|
| Anzahl Buchungen (total) | 89 |
| Anzahl Buchungen (ohne Überschneidung) | 45 |
| Anzahl Buchungen (mit Überschneidung) [2 Busse sind unterwegs] | 44 |
| | |

Statistik KM

Auch an den gefahrenen Kilometern ist ersichtlich, dass der Bedarf der Sportgruppen vorhanden ist.

Während PKWs im europäischen Durchschnitt ca. 12.000 km/Jahr fahren, fahren unsere Busse insgesamt im Mittel über 50.000 km/Jahr.

Aus folgender Aufstellung ist zu entnehmen, dass die Sportbusse vor allem bei langen Fahrten verwendet werden. Der reine Mittelwert über gefahrene Kilometer/Buchung mit 574,60 km verfälscht das Bild.

| Kilometer | | Anzahl Buchungen | |
|-----------|-----|------------------|-------------------------|
| 700 | Max | 25 | |
| 500 | 700 | 15 | |
| 300 | 500 | 11 | |
| 100 | 300 | 4 | |
| 30 | 100 | 15 | |
| 0 | 30 | 19 | (Hochschulsportfahrten) |
| | | 89 | |

Entscheidungsfindung Kauf eines gebrauchten VW T6

Welche Eigenschaften und Voraussetzungen sind entscheidend

Für den Transport von vielen Personen und Gegenständen ist ein 9-Sitzer Fahrzeug mit langem Radstand und einem ausreichend großen Kofferraumvolumen ideal. Eine Anhängerkupplung ist für den Transport von zusätzlichem Equipment, wie Wassersportgeräten, Material und Tieren notwendig. Ein Automatik-Getriebe schont den Motor und sorgt für weniger Verschleiß. Ein Tempomat erleichtert lange Strecken, ohne die Belastung des Fahrers zu erhöhen und erhöht somit die Sicherheit. Der Motor sollte mindestens eine Leistung von 150 PS haben, um die notwendige Zugleistung für Anhängerfahrten aufzubringen und auch Fahrten bei Vollbesetzung in hügeligem Gelände zu bewältigen. Parksensoren vorne und hinten tragen zur Vermeidung von Unfällen bei. Eine Erstzulassung nicht älter als 5 Jahre und eine Laufleistung von mindestens 10.000km/Jahr bis maximal 20.000km/Jahr sorgen für die Möglichkeit eine realistische Abschätzung des Verschleißes zu treffen und gleichzeitig eine ausreichende Nutzung des Fahrzeugs zu gewährleisten. Idealerweise sollte das gleiche Modell wie bereits vorhanden gewählt werden, um Kompatibilität bei schon bestehenden Reifensätzen und Zubehör sicherzustellen und damit weitere Neuanschaffungen zu vermeiden. Nachfolgend sind alle Kriterien nochmal zur Übersicht aufgelistet:

| Grundvoraussetzung | Ausstattung |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • 9-Sitzer, für max. Transsportfähigkeit • Langer Radstand für ein ausreichend großes Kofferraumvolumen • Min. 150 PS, damit Zugleistung bei Fahrten mit Anhänger ausreicht und auch bei vollbesetzten Fahrten und/oder Fahrten in Gelände mit zunehmender Steigung ein kontinuierliches und sicheres Vorankommen gesichert ist | <ul style="list-style-type: none"> • Anhängerkupplung, Transport u.a. von Wassersportgeräten, Material und Tieren • Automatik – weniger Verschleiß • Tempomat, damit lange Strecken ohne zunehmende Belastung und damit sicherer gefahren werden können • Parksensoren vorne und hinten, Vorbeugung, um Unfälle zu vermeiden |
| Nutzung, Verschleiß, Zubehör | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Erstzulassung nicht länger her als 5 Jahre, damit Verschleiß abschätzbar und Reparaturen, die nach bestimmtem Alter fällig werden noch nicht zeitnah anstehen • Mindestens 10.000km/Jahr und max. 20.000km/Jahr Laufleistung. Motoren von Nutzfahrzeugen sind darauf ausgelegt, dass sie Leistung bringen müssen. Ist die Laufleistung zu niedrig ist die Wahrscheinlichkeit von Standschäden hoch, bei zu hoher Laufleistung der erwartete Verschleiß • Pflegeleicht, sicher, geringer Verschleiß bei hoher Laufleistung • Bevorzugt gleiches Modell wie anderer Bus, für Reifen- und Zubehörkompatibilität | |

Warum keine Leihwagen

Die Alternative eines Leihwagens ist keine Option. Die Preise der einzelnen Anbieter inkl. der Freikilometer sind für uns nicht rentabel. Die einzelnen Alternativen sind aufgeführt:

- Sixt: Leider hat Sixt momentan keine passenden Fahrzeuge im Angebot.
- Europacar: Für ein Wochenende würde Europacar 681,73 € mit einer Selbstbeteiligung von 650,00 € (unbegrenzte Freikilometer) berechnen
- Thüllen: Thüllen bietet für die gleichen Parameter 623,00 € mit einer Selbstbeteiligung von 450,00 € und 1500 Freikilometern an.

Da regelmäßige internationale Fahrten anstehen, müssten diese bei entsprechenden Buchungen nochmal extra bezahlt werden. Leider sind zudem auch die Verfügbarkeit und Organisation von Mietfahrzeugen nicht flexibel genug, um unseren Bedarf optimal zu decken. Es ist bedauerlich, dass eine Nutzung des RWTH-Tarifes in diesem Umfang nicht realisierbar ist.

Kleine Kalkulation: Bei 44 Wochenendbuchungen in 459 Tagen und einem mittleren Preis von 650,00 € würden Kosten von insgesamt 22.742,92 €/Jahr entstehen



Sportreferat an den Aachener Hochschulen
Mies-van-der-Rohe-Straße 3
52074 Aachen

Telefon: +49 (0)241 80- 243 97
www.sr.rwth-aachen.de
sportreferat@sr.rwth-aachen.de

Warum kein Leasing

Die Neufahrzeuge für Leasing haben leider eine lange Lieferzeit. Konkret wird der nächste Caravelle Transporter erst in 1,5 Jahren produziert und wäre als Leasingfahrzeug frühestens in 2 Jahren verfügbar. Auch bei anderen Modellen beträgt die Wartezeit mindestens 10 Monate. Zudem dürfen Leasingfahrzeuge nur bis zu einer Laufleistung von 20.000 km genutzt werden und bei Rückgabe muss jeder Schaden vergütet werden, was bei vermieteten Fahrzeugen häufig vorkommt.

Es gibt zwei Arten von Leasing: Firmenleasing und Privatleasing. Weder AStA noch Sportreferat sind ein Unternehmen im engeren Sinn, wodurch uns das Firmenleasing nicht zur Verfügung steht. Beim Privatleasing dürfen nur Angehörige des Haushalts das Fahrzeug nutzen, was auch nicht auf uns zutrifft.

Es ist auch zu beachten, dass Leasing-Fahrzeuge nach den üblichen Vertragsbedingungen nicht vermietet werden dürfen.

Warum kein E-Modell?

Leider müssen wir die begründete Nachfrage, ob E-Modelle aufgrund ihrer Nachhaltigkeit eine Option für uns darstellen, verneinen. Zunächst ist festzustellen, dass die möglichen E-Busse nicht in der von den Sportgruppen benötigten Konfiguration als Gebrauchtfahrzeuge zur Verfügung stehen. Wie in der folgenden Tabelle festgestellt werden kann, erfüllen die E-Busse zum Großteil schon unter idealer Laufleistung nicht das Kriterium, für Langstreckenfahrten von mehr als 400 km nutzbar zu sein. Das einzig übrigbleibende Modell ist jedoch nicht in unserem gesetzten Preisrahmen erhältlich. Zusätzlich gibt es keine ausreichende Infrastruktur für die Busse an der RWTH oder auf den meisten Fahrten. Es fehlt an Ladestationen und anderen wichtigen Einrichtungen, die für eine reibungslose Nutzung von E-Bussen notwendig sind.

| 9 Sitzler Elektro | Reichweite M [km] | Reichweite XL [km] |
|------------------------------|--------------------------|---------------------------|
| Citroen e-Jumpy | 227 | 327 |
| Citroen e-Spacetourer | 225 | 322 |
| Fiat e-Scudo | 230 | 330 |
| Fiat e-Ulysse | 231 | 329 |
| Mercedes EQV | 273 | 418 |
| Mercedes eVito | 239 | 370 |
| Opel Vivaro-e | 229 | 328 |
| Opel Zafira-e Life | 224 | 322 |
| Peugeot e-Expert | 230 | 329 |
| Peugeot e-Traveller | 225 | 322 |
| Toyota Proace Verso Electric | 219 | 314 |

Quelle: <https://www.greengear.de/9-sitzer-elektroautos-elektroantrieb-familienautos-uebersicht-liste-2022/>

Warum Hersteller und Modell?

| Fahrzeug | Länge | Breite | Höhe | Ausschlusskriterium |
|---------------------|-------|--------|------|---------------------|
| Ford Transit | 5531 | 2112 | 2542 | Zu hoch |
| Renault Master | 5575 | 2070 | 2499 | Zu hoch |
| Fiat Ducato | 5413 | 1810 | 2254 | Zu hoch |
| VW Caravelle Lang | 5304 | 1904 | 1990 | |
| Nissan NV 300 Kombi | 5399 | 1956 | 1971 | |
| Opel Vivaro | 5399 | 1956 | 1971 | |
| Citroen Jumpy | 4606 | 1920 | 1905 | Qualität |
| Mercedes-Benz Vito | 5140 | 1928 | 1901 | |
| Citroen Spacetour | 5306 | 1920 | 1890 | Qualität |
| Peugeot Traveller | 5308 | 1920 | 1890 | Qualität |
| Toyota Proace | 5309 | 1920 | 1890 | |

Tabelle 1: Alternative Hersteller und Modelle (unabhängig von der Erfüllung benötigter Kriterien)

Neben der Erfüllung der benötigten Kriterien spielen bei der Auswahl von Hersteller und Modell auch noch andere Faktoren eine Rolle. So wies uns nach Anfrage die wartende Werkstatt darauf hin, dass die Qualität des Innenraumausbaus bei Peugeot, Ford und Citroen niedrig ist. Dies führt oft zu unangenehmer Geräuschentwicklung und überdurchschnittlichem Verschleiß. Zusätzlich ist die Wartezeit auf Ersatzteile recht hoch, da weniger Alternativenanbieter als bei VW vorhanden seien.

Weiter muss eine Abwägung zwischen Nutzen und Verbrauch des Fahrzeuges getroffen werden. So erfüllen zwar der Fiat Ducato, der Renault Master und der Ford Transit die Sitzplatzanzahl und das Ladevolumen, doch ist die Gesamtausführung so hoch (über 2m), dass ein übermäßiger Spritverbrauch die Folge wäre, weiter zu Problemen bei Unterquerungen von Hindernissen führen könnte und eine Nutzung der Dachbox bzw. Dachträgern (Zusätzliche Höhe 350mm) ausgeschlossen ist. Eine Parkmöglichkeit im RWTH-Parkhaus wäre damit ausgeschlossen.

Gebrauchtwagen

Des Weiteren sehen wir die Anschaffung eines Gebrauchtwagens aufgrund des Zeitwert-Verlustes als beste Lösung an. Im Allgemeinen erleiden die Neufahrzeuge einen höheren Wertverlust in den ersten Jahren nach dem Kauf als ältere Fahrzeuge. Laut Aussage unserer wartenden Werkstatt verliert ein neuer VW T6 in den ersten 3 Jahren nach dem Kauf zwischen 30% und 40% seines Wertes. Nach 5 Jahren kann der Wertverlust bei etwa 50% liegen.

Der Zeitwert-Verlust ist aufgrund der hohen Verarbeitungsqualität beim T6 sowieso geringer.



Sportreferat an den Aachener Hochschulen
Mies-van-der-Rohe-Straße 3
52074 Aachen

Telefon: +49 (0)241 80- 243 97
www.sr.rwth-aachen.de
sportreferat@sr.rwth-aachen.de

Angebote

Von den verbleibenden Modellen sind vor allem der VW T6 und der Mercedes Vito beides sehr beliebte Transporter-Modelle, die für ihre Zuverlässigkeit, Leistung und Vielseitigkeit bekannt sind. Dabei verfügt der VW T6 in der Regel über mehr Platz als der Mercedes Vito.

Nach Abfrage auf dem lokalen Gebrauchtwagenmarkt, sowie der Durchsicht der entsprechender Internetportale, ist die Auswahl an passenden Fahrzeugen jedoch sehr klein. In unserem gesteckten Preisrahmen finden sich hauptsächlich T6 VW Caravelle mit langem Radstand, welche wir dementsprechend bevorzugen (siehe Anhang). Das Modell von Mercedes ist erst am oberen Rand des Preisrahmens zu finden und stellt daher eine nicht bevorzugte Alternative dar.

Finanzierung

Budget

Die Argumente für die Anschaffung eines Ersatzsportbusses sprechen für sich. Ausreichendes Budget ist verfügbar, da dies bereits zum mittelfristigen Austausch der Busse in den Sport-Haushalt eingeplant wurde. Der Austausch wäre abhängig von der Entwicklung des Gebrauchtwagenmarktes gewesen. Bei der Finanzierung rechnen wir zudem fest mit der Kasko-Rückzahlung (Zeitwert) von der Versicherung, sodass wir in der Gesamtbilanz nur eine geringere Summe aufzubringen ist (Ersatz- und keine Neuanschaffung).

Kosten-Nutzen

Im aktuellen Haushaltsjahr verzeichnen die Sportbusse bis zum aktuellen Zeitpunkt Einnahmen von ca. 9.300€. Dem gegenübergestellt wird die jährliche lineare Abschreibungsrate. Diese beträgt mit angesetzter zehnjährigen Abschreibung 7.800 €. Demnach übersteigen die Einnahmen die Abschreibungsrate.

Schnelle Anschaffung

Aufgrund permanenter Buchungen soll der entwendete Bus so schnell wie möglich ersetzt werden. Jedes weitere Wochenende kostet der Studierendenschaft unnötig Geld, da diese nun auf andere Leihwagen umsteigen müssen.

Dies bedeutet, dass der Ersatz des Busses zeitlich losgelöst von der Zahlung der Versicherung stattfinden sollte. Bei positivem Beschluss wird der Kauf noch möglichst diese Woche abgewickelt, um Mehrkosten zu vermeiden und sich die Angebotslage jederzeit ändern kann.



Sportreferat an den Aachener Hochschulen
Mies-van-der-Rohe-Straße 3
52074 Aachen

Telefon: +49 (0)241 80- 243 97
www.sr.rwth-aachen.de
sportreferat@sr.rwth-aachen.de

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Fabian Beckmann

- Sportfinanzreferent -